



|                                            |               |                 |
|--------------------------------------------|---------------|-----------------|
| <b>Beschlussvorlage</b><br><b>2018/049</b> | Referat       | Bürgermeister   |
|                                            | Abteilung     | Abt. 62, Bauhof |
|                                            | Verfasser(in) |                 |

| Gremium                                       | Termin     | Vorlagenstatus |
|-----------------------------------------------|------------|----------------|
| Finanz-, Personal- und Organisationsausschuss | 06.02.2018 | öffentlich     |

### **Vorstellung der Organisationsuntersuchung des Baubetriebshofs**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Personal- und Finanzausschuss nimmt die Grundlagendaten zur Kosten- und Leistungsrechnung sowie das Personalbemessungskonzept für den Baubetriebshof zustimmend zur Kenntnis.

|           |                    |                      |
|-----------|--------------------|----------------------|
| anwesend: | für den Beschluss: | gegen den Beschluss: |
|-----------|--------------------|----------------------|



**Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 16. März 2016 wurde die Kommunalberatung Uwe Laib aus Ingelheim beauftragt, eine Kosten- und Leistungsrechnung für den städtischen Baubetriebshof aufzubauen und eine aufgabenbezogene Personalbemessung zu erstellen.

Nach einer umfangreichen und arbeitsintensiven Inventur in Verbindung mit einer Vermögensbewertung im Baubetriebshof, wurde im Zeitraum von Mai 2016 – Dezember 2016 eine entsprechende Kosten- und Leistungsrechnung aufgebaut und detaillierte Personal- und Fahrzeugstundenverrechnungssätze ermittelt.

Im Zeitraum von Januar – Dezember 2017 erfolgte die Erstellung eines Mengengerüsts für die spezifischen Tätigkeiten des Baubetriebshofes, welches als Grundlage für das in der Anlage beigefügte Personalbemessungskonzept diente.

Diese werden in der heutigen Sitzung vorgestellt und erläutert.

Dieses Konzept kann somit auch die weitere Basis zur Auftragsdefinition für den Baubetriebshof sein.

Weiterhin können daraus Schlussfolgerungen für die im Betriebshof benötigten fachspezifischen Berufsbilder gezogen werden.

Da somit die jeweiligen Leistungsmengen des Betriebshofes jetzt transparent aufgezeigt werden können und die Stundenverrechnungssätze kalkuliert wurden, wird der Ausweis von Leistungspreisen ein weiterer Aufgabenschwerpunkt für die Folgejahre sein, wie das nachfolgende Beispiels eines Baubetriebshofes verdeutlichen soll. Keinesfalls darf dabei der erforderliche Arbeitsaufwand für die Erfassung und Auswertung unterschätzt werden.



| Leistungen                                   | Leistungspreis          |
|----------------------------------------------|-------------------------|
| Handkehren (Treppenreinigung)                | lfd. m 0,28 €           |
| Mülleimerleerung                             | Stück 2,50 €            |
| Gehölzschnitt an Sträuchern                  | m <sup>2</sup> 2,00 €   |
| Gehölzfläche pflegen und säubern             | m <sup>2</sup> 0,20 €   |
| Laub aufnehmen                               | m <sup>2</sup> 0,38 €   |
| Rasenfläche säubern und mähen; ggf. düngen   | m <sup>2</sup> . 0,12 € |
| Rasenfläche in Steillage mähen in Handarbeit | m <sup>2</sup> 0,18 €   |

Die damit mögliche Transparenz der Preisgestaltung der Bauhofleistungen soll in der Verwaltung wie auch in der Kommunalpolitik die Akzeptanz fördern und den Preisvergleich mit externen Anbietern erleichtern.

Eine solche Erfassung wird im Zuge einer zukunftsorientierten Ausrichtung und insbesondere auch im Hinblick auf einen transparenten Kosten- und Leistungsnachweis des Betriebshofes unerlässlich ein.

Anlässlich der heutigen Sitzung werden von der Kommunalberatung Uwe Laib die vorliegenden Arbeitsergebnisse vorgestellt und erläutert.



**Anlagen:**

Anlage 1: Personalbemessungskonzept